



Private Grundschule: Zweisprachig und mit Spaß am Lernen - Genehmigung

14.04.10 - FULDA - Das Bildungsangebot in Stadt und Region Fulda wird um ein neuartiges Angebot reicher: Die private Grundschule des Bildungsunternehmens Dr. Jordan erhielt heute offiziell die Genehmigung des Hessischen Kultusministeriums zur Errichtung und Unterhaltung einer Grundschule mit Vorklassen aus den Händen von Schulamtsdirektor Wolfgang Kremer. Bereits zum kommenden Schuljahr sollen die ersten beiden Klassen und eine Vorschulklasse den Unterricht aufnehmen. Die Grundschulkinder können nach dem vierten Schuljahr in jede andere staatliche Schule oder Privatschule wechseln. Die Lehrpläne sind mit dem Schulamt und Ministerium entsprechend abgestimmt.



Für monatlich 200 Euro Schulgeld (dazu kommen noch weitere Gebühren für Mittagessen und Arbeitsmittel) erhalten die Kinder einen zweisprachigen Unterricht. Der ganztägige Unterricht wird im Wechsel an zwei oder drei Tagen in der Woche entweder in der Muttersprache Deutsch oder komplett in englischer Sprache angeboten. Vokabeln "pauken" gehört nicht zum Inhalt, vielmehr sollen die Schüler die Sprache im täglichen Umgang lernen. Zudem lehren in der Fremdsprache Lehrerinnen, deren Muttersprache Englisch ist. "Dadurch arbeiten wir interkulturell. Jedes Land und jede Sprache hat ein anderes Konzept", erklärte Dr. Anja Schäfer zum Konzept.

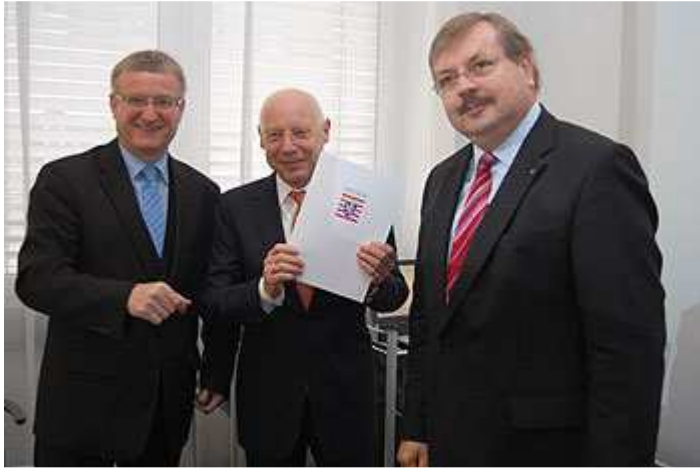
Bereits ab 7:30 Uhr können die Eltern ihre Kinder zur Schule bringen. Bis zum Unterrichtsstart um 8:30 Uhr gibt es ein Betreuungsangebot. Vormittags werden die Schüler dann unterrichtet. Neben einer großen Pause können die Lehrer individuell entscheiden, wann sie eine Pause einlegen. Dazu gibt es jeden Tag eine Stunde Sport oder Bewegungsspiele vor dem gemeinsamen Mittagessen. Anschließend während der halbstündigen Ruhephase bekommen die Schüler etwas vorgelesen oder die älteren Schüler können selbst den Jüngeren etwas vorlesen. Lesen sei wichtig und werde zu Hause oftmals vergessen. Am Nachmittag können sich die Schüler kreativ in verschiedenen Gruppen mit Theater, Musik oder Kunst und Werken beschäftigen. Auch dann spielt die Sprache eine wesentliche Rolle. Maximal 22 Schüler gehen in eine Klasse, täglich gibt es dazu eine individuelle Betreuung je nach Bedarf.

Derzeit läuft der Bau der neuen Grundschule noch auf Hochtouren. Im Sommer soll alles fertig sein. Das Gebäude entsteht auf dem Areal des Bildungsunternehmens Dr. Jordan in der Fuldaer Innenstadt (Rabanusstraße/Ecke Dalbergstraße). Die gesamten Baukosten belaufen sich auf rund 4,5 Millionen Euro. Dazu entsteht an der Frontseite eine Sporthalle.

"Die Errichtung dieser Schule ist ein weiterer positiver Baustein für unsere Region", unterstrich Fuldas Bürgermeister und Fachdezernent Dr. Wolfgang Dippel in seinem Grußwort. Trotz leerer Haushaltskassen wolle die Stadt am Bildungswesen nicht einsparen. Fulda sei auf einem guten Weg. Dippel nannte die hohen Investitionen in der Mittagsbetreuung und den Bau von zwei neuen Kindergärten. Er wünschte der Familie Jordan und den Mitarbeitern viel Erfolg für das neue Projekt, welches ein finanzielles Risiko für die Investoren bedeute.

Dr. Lothar Jordan informierte die Pressevertreter darüber, dass fünf neue Arbeitsplätze entstanden sind. Drei Klassen sollen im Sommer starten. Rund 80 Anfragen habe es bereits gegeben. Mit der heutigen Übergabe der Urkunde zur Genehmigung ist ein weiterer Meilenstein geschafft. Weitere Informationen zum Konzept der Schule, den Kosten und Möglichkeiten für Zuschüsse und Rabatte bietet die private Grundschule e. V. im Internet unter der Adresse <http://www.privategrundschule.de> oder werktags unter der Telefonrufnummer 0661-902720. (Hans-Hubertus Braune) +++

Dateiname	Erstellung	Prüfung	Freigabe	Revisionsstand
S:\SC_Handelschule\Presseinformationen\SJ 2009-2010\Private Grundschule_Zweisprachig und mit Spaß am Lernen - Genehmigung.doc	Service-Center\Organisation	Vorstand\Direktion	QMB	00-17.04.10



Fuldas Bürgermeister Dr. Wolfgang Dippel, Dr. Lothar Jordan und Schulamtsdirektor Wolfgang Kremer (von links)...
Fotos: Hans-Hubertus Braune

...in diesem Gebäude entsteht die Private Grundschule in der Innenstadt von Fulda.



Im Bild von links: Lyne Melia-Klüber, Monika Jordan, Silvia Aland, Dr. Lothar Jordan, Dr. Wolfgang Dippel, Dr. Anja Schäfer, Viola Neidert, Peter Vater, Wolfgang Kremer.

Dateiname	Erstellung	Prüfung	Freigabe	Revisionsstand
S:\SC_Handelsschule\Presseinformationen\SJ 2009-2010\Private Grundschule_ Zweisprachig und mit Spaß am Lernen - Genehmigung.doc	Service-Center\Organisation	Vorstand\Direktion	QMB	00-17.04.10



Bildungsunternehmer Dr. Lothar Jordan...



Lyne Melia-Klube unterrichtet in ihrer Muttersprache Englisch.



Fuldas Bürgermeister Dr. Wolfgang Dippel.



Modell der kompletten Anlage aus Sicht der Dalbergstraße.



Hier entsteht die neue Sporthalle.

Dateiname	Erstellung	Prüfung	Freigabe	Revisionsstand
S:\SC_Handelschule\Presseinformationen\SJ 2009-2010\Private Grundschule_ Zweisprachig und mit Spaß am Lernen - Genehmigung.doc	Service-Center Organisation	Vorstand Direktion	QMB	00-17.04.10



Offizielle Übergabe der Urkunde heute in den Räumen des Bildungsunternehmens Dr. Jordan.

Dateiname	Erstellung	Prüfung	Freigabe	Revisionsstand
S:\SC_Handelschule\Presseinformationen\SJ 2009-2010\Private Grundschule_ Zweisprachig und mit Spaß am Lernen - Genehmigung.doc	Service-Center\Organisation	Vorstand\Direktion	QMB	00-17.04.10